

Theatergesellschaft Ruswil spielt «ÖV»

Der «Theaterzug» hält in Sigigen

Auf dem prächtig gelegenen Event-Bauernhof Ober Amsig in Sigigen bringt die Theatergesellschaft Ruswil im März das Stück ÖV von Franz Hohler auf die Bühne – ein ungewöhnlicher Spielort für ein ebenso ungewöhnliches Theatererlebnis.

Sigigen ob Ruswil sucht man bisher vergebens im SBB-Fahrplan. Der rund 800 Meter über Meer liegende Gemeindeteil hat zwar mit 6019 eine eigene Postleitzahl, aber keinen Anschluss an den öffentlichen Verkehr. Bisher zumindest. Für gut drei Wochen im März jedoch hat Sigigen plötzlich einiges mit dem ÖV «am Hut»: Dann wird hier das Stück ÖV aufgeführt.

Franz Hohler hat mit ÖV ein Theaterstück geschaffen, das mitten aus dem Alltag stammt. Menschen sind unterwegs mit Zug, Tram oder Bus – mit ihrem Gepäck und mit sich selbst. Sie bringen Träume, Sehnsüchte, Ängste sowie grosse und kleine Probleme mit. Mit feinem Humor und grosser Menschenkenntnis hält Hohler dem Publikum dabei einen Spiegel vor.



Für die aktuelle Inszenierung wurde der Text vom leider verstorbenen Herbert Marberger, der ursprünglich auch Regie geführt hätte, behutsam überarbeitet und aktualisiert. Die Regie hat der erfahrene und in Ruswil bestens bekannte Renato Cavoli übernommen. Seit dem Frühherbst 2025 wird intensiv geprobt.

Gespielt wird nicht wie gewohnt auf der «Rössli»-Bühne, sondern im Ober Amsig in

Sigigen. Ein organisierter Shuttlebus-Betrieb ab dem Rottalzentrum ist geplant. Einsteigen lohnt sich.



Premiere
Freitag, 13. März 2026
theater-ruswil.ch